

Liebe deine Feinde, vergib und lass los!

30. Dezember 2020

Viele Menschen haben Probleme zu vergeben und loszulassen, weil ihnen schweres Leid in diesem Leben durch andere zugefügt wurde.

Ich weiß mit absoluter Sicherheit, dass jeglicher Betrug, alle Lügen und Korruption durch das Licht Gottes zum Vorschein kommen, nicht nur in Amerika, wo Donald Trump, der Gottes Wahl für eine neue Amtszeit ist und den Sumpf dort begonnen hat, trocken zu legen und deshalb so bekämpft wird, sondern überall auf der Welt.

Und alle, die Böses tun und nicht bereut haben und umgekehrt sind, werden sich selbst richten durch das Gesetz von Saat und Ernte.

Deshalb, lieber Bruder, liebe Schwester, richte nicht, vergib allen, egal, was dir andere angetan haben, und lasse los und du bleibst in Gottes Frieden.

Jeder wird seinen gerechten Lohn bekommen, aber durch Gott, nicht durch uns. Wir sollen einander selbstlos lieben, vergeben und nicht richten und niemanden Böses wünschen, sondern auch unsere Feinde lieben und für sie beten, denn keiner von uns ist frei von Schuld. Jesus sprach: "Wer von euch ohne Schuld ist, werfe den ersten Stein."

Wenn wir Vergebung für uns wollen, so sollen wir auch anderen die Schuld erlassen, so im VATER UNSER. Und was wir selbst wieder neu säen, wie Hass oder Rache, wenn uns Unglück geschieht, kommt immer wieder auf uns zurück!

Die gereinigten Gerechten werden genommen werden in den Himmel, denn Jesus kommt sehr bald und holt Seine Braut. Da sollte kein Fleck mehr sein auf dem Brautkleid, wie Verbitterung, Rachegefühle, Rechthaberei, materielles Denken etc. Wir können nichts von der Materie mitnehmen.

Die Ungerechten werden das auf der Erde durchleiden, was sie gesät haben in der großen Trübsal, die nach der Entrückung kommt. Deshalb, bleibe in der Liebe und im Glauben an Gottes Gerechtigkeit und Hilfe, egal was dir auch geschieht. Ich habe immer aufgeklärt, was unrecht ist und dann den freien Willen geachtet und losgelassen, auch wenn ich selbst dabei (Materielles) verloren habe. Aber Gott half mir dann mit ganz unbeschreiblichen Lösungen, die aus einer negativen Situation stets etwas Gutes hervor brachten. (Oft nicht mit materiellen Augen sichtbar, aber man erkennt es am inneren Frieden, zunehmender Liebe und geistiger Kraft.)

Und da kann kein Dieb nach graben und stehlen, es sind innere, himmlische Schätze. Keine Waffe gegen mich hatte letztlich Erfolg. So blieb ich in Seinem Frieden und konnte das Kreuz immer tragen.

Gib dem Übel nicht deine Energie, kämpfe nicht dagegen an, also bekämpfe nicht deinen Bruder, wenn er dir Böses tut. Es ist vergeudete Energie, Zeit und Geld. Trage es geduldig, vergib und versuche dahinter zu kommen, warum du es angezogen hast. Also finde deinen Anteil daran und bereinige ihn mit Christus. Dann verlierst du die wenigste Kraft. Ja im Gegenteil, du wirst sofort Gottes Kraft und Liebe im Tragen spüren. Wenn du es als deines annimmst, denn es ist ein Ausgleich aus der Vergangenheit, kannst du auch sofort vergeben und für den anderen beten, und Gott hilft dir dann aus der Situation heraus auf wunderbare Weise.

Kämpfst du dagegen an, verstärkst du das Böse und die Situation verhärtet sich immer mehr, bis es möglicherweise explodiert. Dann verlierst du nur weitere wertvolle Erdenzeit und sehr viel an Seelenkraft, die du besser hättest einsetzen können und die du zu deiner Seelenreinigung nutzen solltest.

Kämpfe niemals um irdische Dinge, es lohnt sich nicht.

Ich habe meine Energie nicht vergeudet, sondern immer versucht, weiter für Jesus einzusetzen, auch wenn mir viel an Falschheit, Hinterhältigkeit, Lügen, Betrug, Verrat und Verleumdung, besonders hier in Paraguay, begegnet ist und ich behindert und ausgegrenzt wurde. Genau das war ja die Absicht der Dunkelheit, mich in den Sumpf der Sünden anderer hineinziehen zu lassen, indem ich mich dagegen wehre, um dann keine Kraft zu haben, um Jesus zu dienen. Das habe ich nicht getan, denn ich erkannte die Absicht dahinter, mich von Gottes Plan abzuhalten und wieder an die alte Ego – Welt, an Streit, Menschen und materielle Dinge zu binden, von dem ich ja dabei war, frei zu werden.

Aus dem, was ich zu durchleiden hatte, habe ich viel gelernt, denn es waren mein Eigenwille und noch Unerkanntes an Sünden der Vergangenheit, und das habe ich Schritt für Schritt bereinigt mit Jesus Christus.

Ich habe alle hier aufgeklärt, die ich erreichen konnte, entweder persönlich oder mit meiner Webseite JESUS KOMMT mit meinen Erfahrungsberichten und losgelassen und das trotz mannigfacher materieller Verluste. Aus dem, was mir begegnet ist und was mich traf, habe ich nur immer wieder meinen Anteil bereinigt und warum ich es tragen musste, und es hat mich letztlich frei und stark gemacht.

Ich verweise auf den Artikel „**Die Tempelreinigung und das sich Hinterfragen**“ **auf dieser Webseite**, wo ich dies genauer beschrieben habe, wie ich mit Christus die Dinge bereinige, so dass sie für immer gelöst sind, ohne neue Schuld aufzubauen.

<https://jesus-kommt.info/tempelreinigung/>

Und bald wird es sichtbar sein, wer die Wahrheit hat und lebt und wer nicht, nämlich an den Früchten.

Denn wer auf Sand gebaut hat, dessen Haus wird in der Prüfungszeit einfallen. Wer auf Jesus baute und nach den Geboten gelebt hat, dessen Haus ist auf Fels gegründet und wird standhalten.

Und der größte Prüfungstag wird sein, wenn Jesus Seine Braut holt, also die Entrückung der gereinigten und gerechten Gemeinde vor der großen Trübsal.

Ich halte mich an die Gesetze Gottes, die besagen, widerstrebe nicht dem Übel, zerliebe es! Bleibe in der Liebe, egal unter welchen Umständen, das ist unser Schutz. (siehe Link weiter unten) Warum schwieg Jesus, als er geschlagen wurde? Und warum sagte er noch am Kreuz: „Vater vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun“? Er blieb in der Liebe Gottes bis zum Schluss und konnte uns dadurch die Erlöserkraft bringen.

Und ich konnte deshalb noch vieles an Aufklärungsarbeit tun über meine beiden Webseiten und habe dadurch auch Hilfe bekommen von außerhalb, sodass ich durchhalten konnte, trotz massivster dämonischer Angriffe aus dem Unsichtbaren über die Tiere oder über die Egos meiner Mitmenschen. Aber selbst diese Angriffe haben komplett aufgehört, weil alles bereinigt ist. Meine Tiere und ich haben jetzt Frieden. Selbst sie sind ruhig und friedlich geworden, was ein wahres Wunder ist unter den Bedingungen, unter denen wir alle leben müssen seit Jahren. Und dies ist ein Zeugnis, dass Gott Seine liebende Hand über uns alle hält und dass selbst die widrigsten Umstände keine Macht haben, wenn wir in Gott leben und Seine Gebote achten.

Also wer Jesus wirklich nachfolgt und **tut**, was Er lehrte, der wird automatisch von der Welt des Satanischen verfolgt, denn er ist eine Gefahr für das Reich der Finsternis, das trennen, binden und herrschen will und die Menschen unfrei macht über deren eigene Sünden. Legen wir aber unsere Sünden ab mit Christus und überwinden wir unsere Schwächen, werden wir immer stärker und lichter. Dann haben sie ja keine Macht mehr über uns!

So habe ich das auch erlebt. Ja, es ist gerade das „Markenzeichen“, dass wir wirklich in Jesu Nachfolge stehen, denn Er sagte: „So wie sie Mich verfolgten, werden sie auch euch verfolgen....“

Und ich lebe total im inneren Frieden, obwohl immer noch hier und unter unvorstellbaren materiellen Bedingungen zusammen mit meinen vielen Hunden und Katzen. Man hat mich verraten, belogen, betrogen, ignoriert, ausgegrenzt und zuletzt noch aus purer Bosheit die einzigen zwei Fenster zu den Hunderäumen von außen zugemauert, um nur einiges zu nennen. Aber ich segne kontinuierlich, die mich fluchen. Sie tun mir sehr leid, weil sie es ernten werden, was sie taten.

Mir ist seit 2017 noch sehr viel mehr Schlimmes hier begegnet und wie Er hing ich am Kreuz. Aber ich habe allen vergeben, denn sie wissen nicht, was sie tun.

Aber ich weiß nun, bald ist alles vorbei!! Jesus wird in Kürze seine Braut holen und was dann für die Zurückbleibenden kommen wird, ist unbeschreiblich.

Ich schreibe dies hier, dass du lieber Bruder, liebe Schwester, noch frei wirst von Rache und Verbitterung, falls du, wie ich, viel gelitten hast und Unrecht ertragen musstest. Vergib allen, bereinige alles Sündhafte, auch in den Gedanken und Wünschen, bitte selbst um Vergebung, wo nötig, und korrigiere, was nicht im Sinne von Jesus ist.

Niemand kann seinen Besitz mitnehmen ins Reich Gottes, aber unsere Gedanken, Gefühle, Worte und Taten, die positiven selbstlosen oder die ungunen, so sie nicht bereut und bereinigt sind mit Christus, nehmen wir mit ins Jenseits. Es bestimmt unseren dortigen Aufenthaltsort und auch, ob wir bei der Entrückung dabei sind oder nicht.

Sei keine der törichten Jungfrauen, die zurückgehen müssen, und der Bräutigam kam und holte die klugen und das Tor ward verschlossen (für die Trübsalszeit). Es bleibt nur noch sehr wenig Zeit!

Habe auch keine Angst vor der Zukunft, wenn du täglich bereinigst, was du erkennst, in der Liebe bleibst und vergibst, kann dir nichts passieren. Gott versorgt uns immer rechtzeitig und ist unser Schutz. Selbst immer wieder erlebt.

Lebe im Glauben, nicht im Schauen auf die derzeitigen äußeren Umstände, so erdrückend sie auch im Moment erscheinen mögen, sie ändern sich! Es ist nie auf Dauer, nur solange bis wir gelernt haben, was wir zu lernen und zu überwinden haben.

Sende nichts Ungutes zurück, wenn dir Böses begegnet, sondern halte die „Rechte Wange“ hin. Das spart dir enorme Kraft und Zeit. Und die Zeit läuft aus. Wir haben ENDZEIT!

Sie ist unsagbar wertvoll, denn im Jenseits haben wir nicht diese schnelle Reinigungsmöglichkeit wie auf der Erde, deshalb nutze deine Zeit sinnvoll!

Wenn andere dich z.B. bestehlen, ist das ihre Sache. Unrecht Gut gedeiht nicht. Sie haben letztlich nichts davon, denn auch sie werden dann irgendwann von anderen genau das Gleiche erleben, so sie nicht rechtzeitig mit Christus bereinigt und wieder gut gemacht haben. Also überlasse sie ganz gelassen und ruhig der Obhut und Gerechtigkeit unseres himmlischen Vaters und bete für ihre Einsicht und Umkehr...und dann lasse los. Dann bleibst du im Frieden und hast Saaten der Liebe gesät, die irgendwann, auch bei deinen Feinden, aufgehen werden. Denn sie werden sich an dich und dein Verhalten erinnern, wenn ihre Ernte kommt. Heute sind sie evtl. noch nicht bereit zur Einsicht, aber das kann sich sehr schnell ändern.

Lasse dich nicht provozieren zu Hass, Wut und Groll etc., denn dann öffnest du Türen und wirst von Dämonen gesiebt.

Bereite dich auf das Kommen des Messias vor und schaue nicht zurück.

Also freue ich mich auf Jesus. Wenn Er kommt, dann werden alle Tränen abgewischt und der gerechte Lohn kommt für jeden, die Guten wie die Bösen. Die Guten erben das Königreich Gottes und gehen wieder nach Hause, in den Himmel, die Bösen werden in der kommenden 7 jährigen Trübsal ihre eigene Ernte erleben, bis auch sie zur Reue, Einsicht und Umkehr kommen.

Du brauchst dir auch um nichts Sorgen zu machen, denn Gott sorgt für dich, und die Dunkelheit flieht vor dem Licht. Aber wir müssen unser Seelenkleid reinwaschen lassen mit Jesus, was auch heißt, den Feinden vollkommen zu vergeben. Dann, wenn nur noch Licht ist, kann uns niemand auch nur im Geringsten schaden. Ich habe hier vor aller Augen mit unzähligen Tieren den Beweis erbracht.

Ich habe alles aufgearbeitet, das WARUM ich das angezogen habe und bereut und bereinigt, immer, was am Tag gerade hochkam. Dann denkt man nicht mehr darüber nach und kann wirklich loslassen, weil es aufgelöst ist.

Deshalb ist die „Tempelreinigung“ so sehr wichtig. Sobald alle Türen fest verschlossen sind, weil dort wieder Licht ist, haben dunkle Kräfte, egal über wen sie kommen, Flüche oder Hexenkraft keine Macht mehr. Sie können nur dort etwas bewirken, wo wir noch nicht rein sind, also sündigen.

Deshalb sei deinen Feinden sehr dankbar, sie helfen dir, die Schwachstellen in deiner Seele schnellstens zu erkennen und zu beheben, denn dafür sind wir hier auf der Erde. Es ist der einzige Grund: eine Schule der Vergeistigung, um wieder in den Himmel eingehen zu können, wo unsere wahre Heimat ist.

Wenn wir bereinigt haben, dann ist um uns eine starke Lichtmauer, durch die nichts Dunkles hindurch dringen kann, und die Situation löst sich dann auch im Materiellen. Es gehen gottgewollte Türen auf, die kein Mensch mehr verschließen kann.

Vertraue also deinem Vater in jeder Situation. Je mehr und intensiver dein Leiden ist, umso schneller bist du wieder dort, wo du hingehörst. Voraussetzung: du nimmst es wie beschrieben an und lernst daraus, sonst verschattest du dich aufs Neue. Du hast den freien Willen.

Ich klammere mich nicht an meine materiellen Verluste, dafür habe ich riesige geistige Geschenke von Jesus bekommen. Und es ist wahr: wer IHM nachfolgt, muss sein altes Leben lassen und auch den Kreuzweg mitgehen, mit all den Verleumdungen, Verlusten, Verrat, Leiden

Der Himmel hat seinen Preis. Wer mit Jesus mitgehen will in der Entrückung, muss IHM ähnlich sein!

Ich bin fast pausenlos am Beten, das wirkt sich auf die Tiere und die ganze Umgebung aus und ist mein Lichtschutz. Sobald irgendjemand in meinen Gedanken auftaucht, hebe ich sie hoch zu Gott und bete für sie, dass sie sich noch rechtzeitig erkennen können, hier in der Erdschule. Im Jenseits ist es viel länger und schmerzhafter. Es hatte einen Sinn, dass ich hier durchhalten musste, denn ich kam hier nie weg, aber ich habe jetzt, trotz des Ganzen, totalen Frieden.

Meine Feinde, selbst die schlimmsten, lieben zu lernen, ihnen zu vergeben und für sie zu beten, war mit Abstand die schwerste Aufgabe in meinem Leben.

Aber ich bin ihnen heute sehr dankbar, denn das Leid durch sie war das schnellste Ross zu Gott. HALLELUJAH.

Jetzt reagiere ich nicht mehr negativ auf sie, ich segne sie und lasse los. So bleibe ich immer im Frieden.

Freue dich. Bald kommt unser Erlöser.

Sei gesegnet und befreit im mächtigen Namen von Jesus Christus.

Steffi mit Tierfamilie

